

KREUZFAHRT 1913 von Franziska Jans



Touristin schreibt Tagebuch
über eine Schiffs-kreuzfahrt
auf dem Reichspostdampfer



BESONDERS GERNE LESEN SOLCH
EIN BUCH DIESE MENSCHEN:

1. Alle Menschen, die Schiffsreisen machen, Kreuzfahrten insbesondere.
2. Alle Menschen, die sich für das Leben 1913 interessieren.
3. Alle Menschen, die eine Schiffsreise von Genua bis nach Japan nachvollziehen wollen. (Hier: via Norddeutscher Lloyd.)
4. Alle Menschen, die interkulturell denken und interkulturell interessiert sind.
5. Alle Menschen, die etwas über das Denken von Deutschen erfahren wollen, die (nicht als Abenteuerer) nach Asien reisen.
6. Alle Menschen, die wissen wollen, wie man Anfang des 20. Jahrhunderts mit dem Lloyd-Schiff verreiste.
7. Alle Menschen, die Reiseberichte in Tagebuchform lesen wollen.
8. Alle Menschen, die darüber nachdenken wie eine Mutter (Witwe) und ihre Tochter verreisen.
9. Alle Menschen, die Verwandte im Ausland haben, denn hier besucht die Mutter ihre andere Tochter, die als Deutsche in Tsingtau lebt.
10. Alle Menschen, die über die Bedingtheit unserer Erkenntnisse wissen und es bei einer Witwe aus Krefeld für die Ferne nachvollziehen wollen.

Franziska Jans

ISBN 978-3-96290-055-7

KREUZFAHRT 1913 Touristin schreibt Tagebuch über eine Schiffs-kreuzfahrt auf dem Reichspostdampfer



Franziska Jans, wurde geboren am 1.6.1855, als Franziska Henrietta Bermbach, im Haus Sachsenhausen 23, in Köln – also noch Franziska mit c laut Eintrag Geburtsurkunde. Gestorben ist sie 1926 in Krefeld. Der Vater, Ferdinand Bermbach, war Maurermeister und Architekt. Es kamen neben Franziska weitere elf Geschwister zur Welt, einige starben allerdings früh. – Ihr Onkel war ein Mitglied der Paulskirchenversammlung gewesen, Adolph Bermbach. Dieser bekannte Demokrat wirkte (neben der Politik) als Rechtsanwalt und Notar in Köln. – Durch Hochzeit mit einem Kaufmann gelangte seine Nichte Franziska nach Krefeld, ebenso wie deren Schwester Agathe, die den Chemie-Fabrikanten Julius Stockhausen heiratete. Franziska berichtet von einer Reise per Schiff nach Asien. Ein wesentlicher Bestandteil war der gezielte Besuch von China und Japan. Dafür war sie 1913 mit Tochter Paula in die Ferne gereist.



Franziska Jans

KREUZFAHRT 1913

Touristin schreibt Tagebuch einer Schiffskreuzfahrt

Kreuzfahrt 1913. Es waren Mutter (57) und Tochter

(25), die sich im April 1913 von Krefeld aus in die große Ferne aufmachten. Wir verfolgen in diesem Reisetagebuch klassische Stationen einer Schiffsreise wie Genua, Neapel, Port Said, Suezkanal, Aden, Colombo, Penang, Singapur, Hongkong, Schanghai, Tsingtau, Kobe, Yokohama. Wir lernen vieles über den Schiffsalltag, Seekrankheit, Stürme, Hitze, Bordspiele, Kontakte, Titanic-Untergangs-Ängste, Nebelhörner, ja, auch Langeweile. Außerdem gibt es etliche Exkursionen in die oft sehr exotischen Orte – zumindest für diese zwei Frauen.

Die de facto gemischte Passagier-Ziel-Fahrt und frühe

Art von Kreuzfahrt auf dem NDL-Schiff und Reichs-Post-Dampfer „Prinz Ludwig“ führte die zwei Frauen auch nach Tsingtau (heute Qingdao) in China – damals eine besondere Art von deutscher Kolonie, wo die andere Tochter, Ida, mit ihrem Ehemann Karl Ebers (er betrieb eine Albumin-Fabrik) und zwei Kindern lebte. In Yokohama, Endstation, wird das Dampfschiff der Hinreise dann aber endgültig verlassen. Es folgt nach den Japan-Erkundungen später auch noch eine Zugfahrt der zwei Krefelder Frauen bis nach Peking. Das Tagebuch-Ende ist Anfang Juli 1913.

Das vorgefundene Tagebuch wurde befragt, dezent korrigiert und mit vielen kleinen Zusatzangaben versehen. – Lesende haben das reine Tagebuch zum entspannten Wegträumen in ein anderes Jahrhundert des touristischen Reisens. **Als Hardcover-Ausgabe.**

STICHWORTE / SCHLAGWORTE

Reise | Reisebericht | Reiseerzählungen | Norddeutscher Lloyd | NDL | 1913 | Schiff Prinz Ludwig | Tagebuch | Witwe | Krefeld | Tochter | Schiffsreise | Reichspostdampfer | RPD | Passagierschiff | auch eine Art von Kreuzfahrtschiff | Asien | Genua | Neapel | Port Said | Suezkanal | Sues (Port Tawfik) | Aden | Colombo | Penang | Singapur | Hongkong | Schanghai | Shanghai | Kobe | Yokohama | Tsingtau | Qingdao | Kiautschou | Schiffsalltag | Seekrankheit | Stürme | Hitze | Bordspiele | Kontakte | Titanic-Untergangs-Ängste | Nebelhörner | Landausflug | Landausflüge | Miyano-shita | Atami | Kamakura | Nikko | Tokio | Tokyo | Kyoto | Nara | Exkursionen | Eisenbahnfahrt | Tsinanfu | Peking | Kaiserstadt | Sommerpalast | Ming-Gräber | Große Mauer | Nankou | Tientsin | Franziska Jans geb. Bermbach | Paula Jans | Max Escher | Karl Ebers | Ida Ebers | deutsche Kolonie | Schiff Prinz Eitel Friedrich | Schiff Princess Alice | Schiff Goeben | Hardcover-Ausgabe

Papierbuch

PREIS PAPIERBUCH:

22,00 [D] 22,60 [A]

Format HARDCOVER

Buchblock 13,5 cm breit x 21,5 cm hoch
AUSSENFORMAT 14 cm breit x 22,10 cm hoch | ca. 275 Gramm

**DIESES HARDCOVER HAT
206 Seiten**

ca. 1,43 cm dick (Buchrücken)

ISBN 978-3-96290-055-7

EAN = GTIN 9783962900557

BESTELNUMMER KURZ: 900557